

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1988/1/21 87/02/0193

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 21.01.1988

#### Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

90/01 Straßenverkehrsordnung

#### Norm

AVG §56;

B-VG Art18 Abs2;

StVO 1960 §45 Abs2;

VwGG §34 Abs1;

VwGG §42 Abs1;

VwRallg;

## Rechtssatz

Eine generelle Ausnahmebewilligung (hier: "Heurigengästen wird die Zufahrt gestattet") ist nach§ 45 Abs 2 StVO nicht zulässig, weil darnach eine Ausnahmegenehmigung für einen nach Name und Zahl nicht bestimmten Personenkreis nicht in Frage kommt. Eine derart generelle Regelung wäre nur im Verordnungsweg möglich (Hinweis E 11.9.1985, 85/03/0003). Ein Antrag auf Erlassung eines derartigen Ausnahmebescheides ist zurückzuweisen.

#### **Schlagworte**

Anspruch auf bescheidmäßige Erledigung und auf Zustellung, Recht der Behörde zur Bescheiderlassung konstitutive Bescheide Bescheidbegriff Mangelnder Bescheidcharakter Angelegenheiten des Privatrechts Mangel der Berechtigung zur Erhebung der Beschwerde mangelnde subjektive Rechtsverletzung Besondere Rechtsgebiete Offenbare Unzuständigkeit des VwGH Mangelnder Bescheidcharakter Verordnungen Verordnungen Verhältnis Verordnung - Bescheid VwRallg4

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1988:1987020193.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

# © 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} \textit{JUSLINE} \textbf{@} \ \textit{ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH.} \\ \textit{www.jusline.at}$